Angebot (VOB)

Vergabe-Nr.	Öffnungstermin	Bindefrist
20246510.22	am: 16.12.2026 um: 11:00 Uhr	endet am: 18.01.2027

Baumaßnahme/Gewerk
Neubau Hilgenbergschule - Holzlamellendecke

Name und Anschrift des Bieters

HR-Nr.:

Registergericht:

Anlagen, die Vertragsbestandteil werden (vom Bieter anzukreuzen und beizufügen)

☐ Leistungsverzeichnis/Leitstungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐ Nebenangebote
☐ _____
☐ _____
☐ _____

Anlagen, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

☐ Eigenerklärung zur Eignung
☐ Einheitliche Europäische Eigenerklärung
☐ Angaben zur Preisermittlung
☐ _____
☐ _____

Wir bieten die Ausführung der in den Vergabeunterlagen beschriebenen Leistungen nach Maßgabe der allgemeinen Bewerbungsbedingungen zu den von uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben unter Berücksichtigung der unten stehenden Erklärungen sowie der in der Übersicht über vorzulegende Erklärungen und Nachweise geforderten Unterlagen wie folgt an:

Hauptangebot Endbetrag einschließlich Umsatzsteuer (ohne Nachlass) _____ EUR	**Anzahl** der Nebenangebote _____	**Nicht vom Bieter auszufüllen** Angebotssumme nach Prüfung _____ EUR
Preisnachlass ohne Bedingung (Rabatt)*[1] _____ %	**Preisnachlass** mit Bedingung (Skonto) bei _____ Tagen Zahlungsfrist*[2] _____ %	

*[1] Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote, sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind.
*[2] Skonto bleibt bei der Angebotswertung unberücksichtigt, wird jedoch Vertragsbestandteil

Bestandteil unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:
– Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
– Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe

☐ Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

Name	seit	PQ-Nummer
Name	seit	PQ-Nummer

☐ Wir erklären, dass wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werden.
☐ Wir werden die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen.

Wir nehmen zur Kenntnis, dass wir **nach Vertragsabschluss** mit einer **Zustimmung zur Übertragung** von Leistungen an Nachunternehmer **nicht rechnen können**.

Öffentliche Auftraggeber sind seit dem 25.10.2023 verpflichtet, in Vergabebekanntmachungen bestimmte Angaben zu Auftragnehmern (Unternehmensgröße, Staatsangehörigkeit des Eigentümers) zu veröffentlichen.

Eigenerklärung des Bieters:

1. Unternehmensgröße

Einordnung des Unternehmens als Kleinstunternehmen, kleines Unternehmen, mittleres Unternehmen oder Großunternehmen

Mein/unser Unternehmen gilt als

☐ Kleinstunternehmen

☐ Kleines Unternehmen

☐ Mittleres Unternehmen

☐ Großunternehmen

Erläuterung:

– Kleinstunternehmen: Bis 9 Beschäftigte und Jahresumsatz/- bilanz weniger als 2 Mio. Euro

– Kleines Unternehmen: Bis 49 Beschäftigte und Jahresumsatz/- bilanz weniger als 10 Mio. Euro

– Mittleres Unternehmen: Bis 249 Beschäftigte und Jahresumsatz weniger als 50 Mio. Euro bzw. Jahresbilanzsumme weniger als 43 Mio. Euro

– Großunternehmen: Sofern vorherige Klassifikation nichtzutreffend

2. Staatsangehörigkeit (-sofern das Unternehmen nicht börsennotiert ist -)

Die Angabe der Staatsangehörigkeit des wirtschaftlichen Eigentümers des Unternehmens laut Eintrag in dem (den) gemäß den Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche eingerichteten Register(n). Wenn kein entsprechendes Register vorhanden ist (z. B. bei Nicht-EU-Auftragnehmern), Informationen aus anderen Quellen.

Das Unternehmen ist börsennotiert:

☐ Ja

☐ Nein: Angabe der Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers:

_____

Wir erklären, dass
– wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkennen.
– uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand unseres Angebots sind.
– ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
– das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt unseres Angebots ist, wenn Teilbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typenbezeichnung) eingetragen wurden.
– falls von uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
– wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werden, falls wir aus Anlass der Vergabe nachweislich einen Abrede getroffen haben, die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, wir weisen einen geringeren Schaden nach.
– wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteilen.

Ort, Datum, Unterschrift und Firmenstempel des Bieters/der Bieter bei schriftlichem Angebot

Ist
– bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
– ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
– ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgesehen signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
wird das Angebot ausgeschlossen.